

.....

Newsletter Ausgabe 4 /2004

(Hinweise zum Abmelden de Newsletters finden Sie am Ende dieser Ausgabe)

Hallo lieber Orchideenfreund

Wir begrüßen Sie ganz recht herzlich zu unserer vierten Ausgabe des Wichmann-Orchideen-Newsletters in diesem Jahr. Dieser Newsletter erscheint regelmäßig alle zwei Monate und bietet Ihnen eine gute Gelegenheit, sich über viele interessante und neue Dinge aus der Orchideenwelt zu informieren.

Themenübersicht:

1. Orchideen-Sommerfest
2. Neuheiten und Wissenswertes
3. Pflanze des Monats
4. Aktuelles aus der Gärtnerei
5. Pflanzenschutz-Tipp des Monats

Orchideen-Sommerfest:

Dieses Jahr veranstalten wir zum zweiten Mal unser Orchideen-Sommerfest. Es findet statt am:

Samstag, 21. August (9.00-18.00 Uhr)
Sonntag, 22. August (10.00-18.00 Uhr)

http://www.wichmann-orchideen.de/start_05.html

Neben interessanten Themen rund um die Orchidee in unserem Orchideen Zentrum erwartet Sie ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Programm:

- Kleine Geschenkkideen mit Orchideen (Schnelle Mitbringsel originell verpackt)
- Orchideen hautnah (Mit dem Profi durch die Orchideengärtnerei, um 14.00 Uhr und um 16.00 Uhr)
- Hardy's Metallbau (Dekoratives für Haus und Garten)
- Großes Orchideen-Gewinnspiel
- Kasperle-Theater für Kinder (Spielbeginn um 11.00 Uhr)
- Glasbläserei „Der gläserne Heinrich“ (Die Geschichte des Glases, Vorführungen und Fertigungen vor Ort)
- Holzarbeiten (Lustig-bunte Deko-Ideen)
- Patchwerk (21.08.) / Töpferarbeiten (22.08.)
- Imkerei Wieckenberg (Köstliche Honigspezialitäten)
- Hauswirtschaftsschule Albrecht-Thaer (Kräuter, hausgemachte Marmeladen ...)
- Kaffee & Kuchen, Grill- u. Getränkestand
- Wein von der Mosel (Probe und Verkauf)

Natürlich haben wir neben diesem umfangreichen Programm richtig gute Orchideen-Angebote. Im Orchideen Zentrum finden Sie garantiert ein Schnäppchen.

Eine detaillierte Anfahrtsskizze finden Sie hier:

http://www.wichmann-orchideen.de/start_08.html

Wir freuen uns also, Sie hoffentlich bei strahlendem Sommerwetter bei uns auf dem Gelände der Orchideen Gärtnerei Wichmann begrüßen zu dürfen.

Neuheiten und Wissenswertes:

1. Odontoglossum

Odontoglossum ist eine der meist eingekreuzten Gattungen in der Orchideenwelt. Sie gilt durch ihre Farbspiele und guten Kreuzungseigenschaften als besonders wertvoll in der Orchideenzucht. Der Name Odontoglossum setzt sich zusammen aus den griechischen Begriffen odonto = der Zahn und glossa = die Zunge. Diese Begrifflichkeit ist sehr gut durch die gefranste, „gezähnte“ Lippe zu erklären.

Odontoglossum hat man zum ersten Mal 1815 nach England importiert. Jedoch erst 20 Jahre später hat man diese Gattung außerhalb der Natur auch zum Blühen bekommen. Sie stammt ursprünglich aus den Equator-Gebieten Südamerikas und ist ein klassischer Epiphyt, der in Höhenlagen von bis zu 1.500 Metern zu finden ist. Heutzutage gibt es sehr viele Odontoglossum-Kreuzungen und auch Mehrgattungs-Hybriden mit so fantasievollen Namen wie zum Beispiel Aspodonia, Doncollinara, Odontoretia oder Vanalstyneara. Aber auch mittlerweile zu Weltruhm gelangte Gattungen wie Beallara, Colmanara, Odontocidium, Vuylstekeara und Wilsonara sind unter anderem aus Odontoglossum hervorgegangen.

Ein großer Vorteil dieser Gattung, gerade für den Liebhaber, der die Pflanze im häuslichen Bereich hält, ist die gute Anpassungsfähigkeit an hohe Temperaturen. Sie bevorzugt Nachttemperaturen von 10 bis 15 °C (auch wärmer) und tagsüber toleriert sie 21 bis 27 °C. Weitere Kenndaten zur Odontoglossum-Kultur sind ca. 50 % rel.

Luftfeuchtigkeit und ausreichende Luftumwälzung. Alle Odontoglossumverwandte lieben im Sommer den luftigen, halbschattigen Standort auf der Terrasse, Balkon oder Garten und danken es Ihnen mit vielen Blüten zur Saison. 6.000 – 8.000 lux sollten optimal nicht überschritten werden. Ausgewachsene Pflanzen sind mit einem Substrat aus Rinde und Sphagnum bzw. Wichmann's Orchideenerde in einem 11-14 cm Topf zufrieden. Alle 1 ½ Jahre sollte man Odontoglossum umtopfen und eventuell auch teilen. Generell sind Odontoglossum und deren Verwandte sehr robuste Orchideen. Anfällig sind sie höchstens gegenüber Schnecken und eventuell roter Spinne. Jedoch sind diese beiden Pflanzenparasiten mit derzeit bekannten Bekämpfungsmittel gut in den Griff zu bekommen.

Pflanze des Monats:

In unserer Rubrik „Pflanze des Monats“ haben wir jedes Mal eine andere blühstarke Sorte, die wir Ihnen vorstellen möchten. Sie können in unserem Internetangebot eine oder mehrere Pflanzen dieser Sorte zu einem sehr günstigen Preis kaufen. Alle Pflanzen des Monats werden Ihnen in Knospe oder Blüte angeboten.

Diesen Monat warten zwei Top-Produkte auf Sie, und das zu super günstigen Preisen. Zum Einen ist dies unsere bewährte sommerblühende Miltonia Honolulu „Warne’s Best“. Ihre Vorfahren kommen ursprünglich aus Brasilien. Sie haben eine tief violette Blüte und haben meist mehr als 2-3 Blütenstiele. Ihr liebster Standort ist der helle kühl-temperierte Platz im Wohnbereich.

Zum Zweiten sind wieder und das wird die Cattleya-Liebhaber unter Ihnen freuen, reichlich Cattleya-Rückstücke verfügbar. Es sind vor allem Rückstücke von gemischten, großblumigen Sorten. Sie haben zwei bis drei Bulben und mindestens ein sicher austriebfähiges Auge. Für € 4,- ist es der perfekte Einstieg in die Cattleya-Kultur. Die Rückstücke können direkt getopft werden, bzw. wir topfen die Pflanzen für Sie gegen einen geringen Aufpreis in das geeignete Substrat.

<http://www.wichmann-orchideen.de/shop/shopentry.php>

Preis und Qualität der Pflanzen sind außergewöhnlich gut. Pflanzen des Monats sind immer in Blüte oder Knospe verfügbar es sei denn, es ergibt sich Abweichendes aus der Angebotsbeschreibung.

Aktuelles aus der Gärtnerei

Die Cattleya-Kultur ist eine der schwersten und aufwendigsten Orchideenkulturen für den Erwerbsgärtner und nur noch weniger als eine Hand voll Orchideenbetriebe in Deutschland beschäftigen sich hiermit in größerem Umfang. Die Cattleya ist jedoch beim Endverbraucher, also bei Ihnen, dank ihrer gossen und farbenreichen Blüten nach wie vor sehr beliebt.

Dies und unsere über Jahrzehnte gewonnenen Erfahrungen mit Cattleya, die wir gerne an den interessierten Liebhaber weitergeben wollen, sind die Gründe dafür, dass wir mittlerweile zum größten und best sortierten Cattleya-Züchter in Deutschland geworden sind.

Aus diesem Grunde werden im Moment unsere Cattleyen, wie üblich alle drei Jahre, geteilt und wieder neu in entsprechend geeignete Töpfe verpflanzt. So kann es sein, dass eine Sorte sich in den letzten Jahren so gut entwickelt hat, dass sie jetzt durch höhere Stückzahl und Pflanzenqualität zu einem echten Verkaufsartikel geworden ist. Das bedeutet für Sie wiederum mehr Vielfalt im Angebot. Also, seien Sie die nächsten Wochen und Monate aufmerksam und schauen Sie mal in unseren Internet-Shop, denn es könnte sich lohnen.

Pflanzenschutz-Tipp des Monats

Pflanzen-Hygiene

Wenn man schon einmal einen massiven Schädlingsbefall bzw. Eine Bakterien- oder Pilzinfektion in seinen Orchideen überstanden hat, weiß man, wie viel Schaden Pflanzenkrankheiten anrichten können, lässt man sie sich erstmal richtig entwickeln. Deshalb ist die erste Grundregel des integrierten Gartenbaus, Vorsichtsmaßnahmen durch zu führen. Wie sie alle wissen und das Sprichwort besagt: „Vorsicht ist besser als Nachsicht!“

Gerade in der Orchideenkultur und sowieso bei Ihnen zu Hause im Hobbygewächshaus oder auf der Fensterbank kann man viel tun, was Schädlinge abhält und den Pflanzen nur zuträglich sein kann.

Im weiteren Verlauf möchten wir Ihnen konkrete Tipps mit auf den Weg geben, die vielleicht simpel scheinen, jedoch von denen sicherlich der eine oder andere neu oder in Vergessenheit geraten sein dürfte. Zu allererst ist darauf zu achten, dass Sie den Pflanzen genügend Platz geben um sich frei zu entwickeln. Ist die Fensterbank voll, tut es auch der helle Standort im Zimmer. Aber vor allem ist dies wichtig, um auftretende Krankheiten sich nicht zu einfach verbreiten zu lassen. Nehmen Sie lieber ein vermeintlich ungeeignetes Fenster hinzu für Ihre Schützlinge und machen Sie Kompromisse in der Kulturführung, als dass sie die Pflanzen zu eng aufstellen. Man nimmt als Faustregel an, die Hälfte des Topfdurchmessers zwischen den Pflanzen an Abstand zu lassen.

Weiterhin ist es unabdinglich, regelmäßig die schlechten und braun gewordenen Blätter und ausgeblühte Blütenstände abzusammeln und sich um die Entfernung von Unkraut aus den Pflanztöpfen zu kümmern. Dies alles sieht nicht nur nicht gut aus sondern vor allem sind dieses alte Pflanzenmaterial und Unkraut ein idealer Brutplatz für Schadinsekten.

Auch die Stellflächen an sich, also die Fensterschale, Fensterbrett oder der Übertopf sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Stellen Sie gesunde Pflanzen auf Plätze, wo einige Zeit zuvor kranke Pflanzen standen, so besteht immer noch die Gefahr der Infektion.

Auch beim Umtopfen gibt es ein, zwei Dinge zu beachten. Und zwar sollte man immer saubere, fabrikneue Töpfe verwenden. Dies gewährleistet einen sauberen und erregerefreien Start Ihrer Orchideenkultur. Investieren Sie die paar Cent mehr. Aus Erfahrung sagen wir Ihnen: Es lohnt sich! Auch das alte, ausgediente Substrat sollte sämtlich entfernt werden, da sich auch zwischen Substratresten verschiedene Stadien von Schädlingen befinden können.

Im Weiteren geht es auch um sauberes Werkzeug und Hände, wenn Sie mit kranken Pflanzen zu tun hatten. Reinigen Sie diese und noch besser desinfizieren Sie sie. In jeder Apotheke gibt es ein kleines Fläschchen Sterilium. Zu schnell sind sonst zum Beispiel aggressive, pflanzenwirksame Bakterien verbreitet, gegen die es keinerlei Chemie gibt. Aber auch vor Viren und Pilzerkrankungen kann man sich schützen indem man desinfiziert. Dies kann man auch mit einem Feuerzeug durch kurzes Abbrennen des Messerklinge erreichen.

Zu guter letzt bleibt noch zu sagen, dass die beste Prävention eine Stärkung Ihrer Pflanzen ist. Das heißt, gut ernährte und gepflegte Pflanzen werden weniger anfällig für Krankheiten und Schadinsekten.

Viel Spaß und Erfolg mit allen Ihren Orchideen-Pflanzen. Holen Sie sich die Orchidee als einen tollen Frühjahrsblüher in Ihre Wohnung.

Ihr Orchideen-Spezialist.

=====

Wenn Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte über folgenden Link ab. Vielen Dank.

http://www.wichmann-orchideen.de/start_11.html

=====